

Presseinformation

Märchenhaftes zwischen Emscher und Ruhr - Kinder und Jugendliche erzählen ...

Ein Schreib- und Buchprojekt für Jugendliche aus dem Ruhrgebiet in Kooperation zwischen dem Grend-Bildungswerk in Essen und dem Geest-Verlag in Vechta - mit Unterstützung zahlreicher Einrichtungen

In diesen Tagen startet ein ungewöhnliches Buchprojekt für Kinder und Jugendliche im Ruhrgebiet. Im Rahmen eines Schreibwettbewerbs sind alle Kinder und Jugendlichen im Alter von 10 bis 20 Jahren aufgefordert, Texte zum Thema „Märchenhaftes zwischen Emscher und Ruhr“ einzureichen.

Hinter diesem Titel verbirgt sich ein Projekt, das nunmehr im sechsten Jahr jungen Menschen ein Forum für ihre selbst geschriebenen Texte bietet. Beim diesjährigen Thema dreht sich alles um die Themen Märchen und Märchenhaftes im Alltag von Kindern und Jugendlichen.

Wie die jungen Autoren und Autorinnen mit dem Thema Märchen, ist ihnen selbst überlassen. Sie können eigene neue Märchen erfinden, bekannte Märchen verändern oder Märchenfiguren in ihrem Alltag erscheinen lassen. Sie können darüber berichten, an welches Märchen sie sich besonders gut erinnern, welche Märchen ihnen heute noch begegnen und welche Märchen ihnen Eltern und Großeltern erzählt oder aus ihrer Heimat mitgebracht haben. Oder sie können darüber berichten, was ihnen heute im Alltag an märchenhaften Erlebnissen begegnet.

Da sich das Buchprojekt ausdrücklich auch an Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund richtet, können die Texte in jener Sprache verfasst sein, in der sich die jungen Autoren und Autorinnen eher zu Hause fühlen – entweder in deutsch oder in ihrer Muttersprache.

Das Buchprojekt ist vom Kulturzentrum Grend in Essen und dem Geest-Verlag in Vechta initiiert und richtet sich an Kinder- und Jugendliche zwischen 10 und 20 Jahren, die im Ruhrgebiet leben.

Das neue Projekt baut auf den Anthologien „Fremd und doch daheim?!“, „Dann kam ein neuer Morgen“, „Heute ist Zeit für deine Träume“, „Pfade ins Revier - Pfade im Revier“ sowie „Ruhrkulturen: was ich dir aus meiner Welt erzählen möchte“. auf. Mit ihnen konnte bereits ein ganz besonderer Blick auf die Sichtweisen von Kindern- und Jugendlichen geworfen werden. Sie sind international bekannt geworden.

Bis zum 15. Juli 2010 bleibt nun Zeit, die Texte beim Kulturzentrum Grend in Essen einzureichen. Aus allen eingesendeten Texten stellen die Herausgeber Andreas Klink und Artur Nickel eine Auswahl zusammen, die im Oktober 2010 im Geest-Verlag als Buch erscheinen wird. Im Rahmen einer Premierenlesung tragen die jungen Autoren ihre Texte selbst vor. Jeder der im Buch veröffentlichten Autoren erhält ein kostenloses Belegexemplar. Weitere Texte werden auf der Internetseite des Projektes veröffentlicht.



Infos zu dem Projekt gibt es im Internet unter:
www.maerchenhaftes2010.de
www.geest-verlag.de
www.arturnickel.de

Fragen zum Projekt beantworten:

Andreas Klink
Tel.: 0201-85132-20
Fax: 0201-85132-50
info@maerchenhaftes2010.de

Artur Nickel
Tel.: 0201-860696-47
Fax: 0201-860696-31
arturnickel@web.de

Alfred Büngen
Geest-Verlag
Lange Straße 41 A
49377 Vechta
Tel.: 04447-856580
Fax: 04447-856581
info@geest-verlag.de

Abgabe der Texte bis zum 15. Juli 2010 an:
Kulturzentrum Grend
z. Hd. Andreas Klink
Stichwort „Ruhrmärchen“
Westfalenstraße 311
45276 Essen

Bitte Name, Anschrift, Telefonnummer, Emailanschrift und Altersangabe nicht vergessen!

Das Projekt wird unterstützt durch die Jugendbibliothek/Stadtbibliothek der Stadt Essen, dem Festivalteam von Literatürk 2010, der Lernwelt Essen, dem Essener Lesebündnis, dem Jugendhilfenetzwerk der AWO und dem Bildungswerk der humanistischen Union.

Schulen und andere Bildungs-, Kultur- und Freizeiteinrichtungen können unter den genannten Adressen auch Flyer und einen ausführlichen Multiplikatorenbrief abfordern.